

Schleuser sitzt im Gefängnis

Hildesheim (cha). Der mutmaßliche Kopf der Schleuserbande, die illegal Menschen aus dem Irak und Syrien nach Deutschland gebracht haben soll, sitzt in Untersuchungshaft. Der 29-jährige Iraker, der in Hildesheim lebt, war am Mittwoch von Beamten der Bundespolizei festgenommen worden (diese Zeitung berichtete). „Er befindet sich inzwischen in der Justizvollzugsanstalt Sehnde“, sagt Landgerichtssprecherin Silke Meyer. Ein Ermittlungsrichter hatte den Haftbefehl bestätigt.

HAZ Beilagen
Unserer heutigen Ausgabe bzw. einem Teil der Auflage liegt ein Prospekt folgender Firma bei:
PÜLM
Wir bitten unsere Leser um Beachtung.
Hildesheimer Allgemeine Zeitung

Jung triumphiert am Herd

„Küchenschlacht“: 3000-Euro-Spende für die Tafel / TV-Koch Kolja Kleberg kommt nach Hildesheim

Hildesheim (jkr). „Es geht um 3000 Euro für ihre Tafel“, stachelt Promi-Koch Johann Lafer die beiden Finalistinnen der „Küchenschlacht“ an. Die Hildesheimerin Gertraude Jung und ihre Potsdamer Konkurrentin richten in Windeseile die Teller an und tragen sie zum Präsentationsstisch. Wenige Sekunden später betritt Alfons Schubbeck das TV-Studio und nimmt als Juror vor den Gerichten Platz. Er probiert, testet und kritisiert. Fünf Minuten später steht es fest: Gertraude Jung ist die Siegerin der ZDF-Sendung und heimst für die Hildesheimer Tafel die Prämie ein. Außerdem gewinnt sie einen Besuch von Sternekoch Kolja Kleberg.
„Das war eine spannende Woche und eine wirklich tolle Erfahrung“, sagt Jung, die alle Sendungen auf dem heimischen Sofa verfolgt hat – alle Folgen sind bereits vor zwei Wochen aufgezeichnet worden. Der gestrige und letzte Einsatz hatte es für die Hildesheimerin noch einmal in sich. „Ich musste nach einem Rezept von

Johann Lafer kochen. Das war in den vorgeschriebenen 35 Minuten überhaupt nicht fertigzustellen“, erzählt die Siegerin. Außerdem sei der berühmte Sternekoch Lafer sehr anspruchsvoll gewesen. „Das Gericht erforderte sehr viel Geschick, und wir hatten sehr wenig Vorbereitungszeit“, erzählt Jung. Besonders die dicken Kalbsfilets haben der Köchin Probleme bereitet. „Die waren kaum gar zu kriegen.“
Die Chefin der Tafel, Annelore Ressel, freut sich über die tolle Leistung ihrer Freundin und ehrenamtlichen Hilfe: „Wir wollen Gertraude hochleben lassen.“ Am 14. Juli werde Jung den Spendscheck im Rahmen einer Benefiz-Gala für die Tafeln überreichen. „Dann wollen wir gemeinsam den Sieg feiern.“



Gewinnerin Gertraude Jung (rechts) posiert mit Johann Lafer und Konkurrentin Maria Conze nach dem Finale. Foto: Jung

Bei der HAZ im Internet können Sie unter www.hildesheimer-allgemeine.de/freizeit/kochbuch viele Rezepte der HAZ-Leser nachschlagen – und selbstverständlich nachkochen.

Fußball-Fuchs tippt für die Familie

Beim HAZ-Eurotrainer setzen die Gewinner auf Spanien und Italien – doch das bringt einen Gewissenskonflikt



Die Euro 2012 hat ihnen Glück gebracht: Rosemarie Elze, Jürgen Grotjahn (Mitte) und Manfred Morgener. Foto: Hint

Hildesheim (jaz). Als die deutsche National-Elf während der Europameisterschaft gegen Italien klickte, saß Manfred Morgener unsicher vor dem Fernseher. Für wen sollte er die Daumen drücken? Schließlich schlägt das Herz des Hollers eigentlich für Philipp Lahm, Mesut Özil und Co. In seiner HAZ-Eurotrainer-Mannschaft hatte Morgener allerdings auf italienische Stars wie Andrea Pirlo und Antonio Cassano gesetzt. „Für mein eigenes Gewinnen musste also Deutschland verlieren“, erinnert sich Morgener. „Das war kein gutes Gefühl.“ Letztlich siegte tatsächlich Italien. Und das brachte auch Morgener die nötigen Punkte, um es auf den zweiten Platz beim HAZ-Onlinepiel zur Euro 2012 zu schaffen.
Seinen Gewinn – einen Gutschein für eine Pülm-Kreuzfahrt auf dem Mittelmeer

– hat Morgener gestern im HAZ-Service-Center abgeholt. Eurotrainer-Spielleiter und HAZ-Onlinechef Thomas Radtke beglückwünschte außerdem Jürgen Grotjahn und Rosemarie Elze. Während sich Grotjahn für seinen ersten Platz über ein E-Bike im Wert von 3000 Euro freute, nahm Elze für ihren dritten einen Gutschein über einen 1000-Euro-Fernseher mit nach Hause. Die beiden Gewinner teilen übrigens ein kleines Geheimnis: Die eigentliche Arbeit beim Eurotrainer hat der Schwager beziehungsweise Schwiger Sohn Holger Münch für sie übernommen. Er selbst schaffte es immerhin auf Platz vier und kann sich über ein iPad freuen. Für Grotjahn und Elze schlug er mit seinem Fußball-Fachwissen allerdings Fahrrad und Fernseher heraus. „Wir haben Glück gehabt“, sagt Grotjahn.

„Mein Schwager kennt sich aus mit Tippspielen.“ Er setzte für seine Familienmitglieder auf Stars aus Spanien und Italien. „Bei so einem Turnier setzen sich ja eher selten Außenseiter durch“, meint auch Grotjahn. Während sich der Woltershäuser während der EM mit seiner Frau unter der Sonne Mallorcas entspannte, versorgte sie Münch aus der Heimat mit dem Punktestand beim Trainerspiel.
Bei einer Sache sind sich derzeit alle Gewinner einig: Wenn in zwei Jahren die WM ansteht, wollen sie auf das deutsche Team setzen. Morgener: „Bis dahin sind unsere Jungs soweit.“ Falls Grotjahn, Morgener und Elze nicht so lange warten wollen, können sie bereits ab dem 28. Juli wieder Trainer spielen: Denn dann startet eine neue Runde des HAZ-Bundesligatrainers.

Die Gewinner

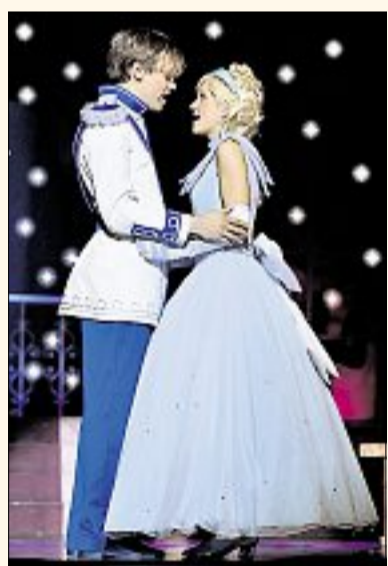
E-Bike: Jürgen Grotjahn (Woltershausen); Kreuzfahrt: Manfred Morgener (Holle); Fernseher: Rosemarie Elze (Almstedt); iPad: Holger Münch (Lamspringe), Alexandra Oberle (Hildesheim); Tickets für ein Heimspiel von Hannover 96: Beate Wüst (Hildesheim), Lisa Fricke (Dinklar), Andrea Bethmann (Hildesheim), Melanie Dappa (Hildesheim), Ilka Areis (Algermissen), Martin Peters (Hildesheim), Günter Hartung (Sehlem), Bela Freiburger (Algermissen), Lukas Klingebiel (Seesen), Mahdi nahle (Hildesheim), Christian Göhler (Sarstedt), Kai Lehmann (Harsum), Andre Hartung (Sehlem), Frank Blumenberg (Borsum), Fabian Wolf (Bockenem), Nick Zagy (Hildesheim), Melanie Kruschat (Diekholzen), Marten Baule (Hildesheim), Kerstin Schameit (Hildesheim), Peggy Schmidt (Hildesheim); Gewinner des Teampiels und eines Partygutschein im Wert von 250 Euro: Felix Klingebiel mit dem Team Felix&Lux (Seesen).

ABO EXTRA

HAZ-Aktionen exklusiv für Abonnenten

Es ruckedigurt in Halle 39

Hildesheim (r/ra). Das Märchen von Cinderella kennt wohl jeder in diesem Lande. Und mit dem zauberhaften gleichnamigen Musical kommt eine der schönsten Produktionen für Kinder und Erwachsene, eben für die ganze Familie, nach Hildesheim. Traumhafte Kostüme, wundervolle Lieder, ein aufwändiges Bühnenbild und mitreißende Darsteller entführen die Zuschauer ins glitzernde Märchenland. Das Popmusical erzählt die klassische Geschichte vom Aschenputtel für Kinder von heute: Da ruckedigurt eine Taube mit Starallüren, die gute Fee fliegt mit Navi ein und fiese Schwestern rocken die Bühne. Dabei bleibt es immer fantastisch schön. Die Musik ist abwechslungsreich und mitreißend von tollen Pop-



Endlich vereint: Cinderella und der Prinz.

songs bis zu wunderschönen Balladen. Es darf mitgesungen und geklatscht werden und manchmal braucht Cinderella auch die Hilfe der Kinder im Publikum, damit sich alles zum Guten wendet. Wetten, dass dabei alle Zuschauer von 3 bis 103 Jahren ihren Spaß haben?
Karten für das märchenhafte Popmusical, das am Sonnabend, 10. November, um 15.30 Uhr in der Halle 39 in Hildesheim aufgeführt wird, gibt es zum Preis von 17,85 bis 33,80 Euro in den Ticketshops der HAZ in Hildesheim, Bad Salzdetfurth und Sarstedt. HAZ-Abonnenten und eine Begleitperson erhalten zehn Prozent Rabatt auf den Ticketgrundpreis und zahlen bei Vorlage des AboExtra-Coupons 16,20 bis 30,56 Euro.

Unschuld liest im LyrikPark

Hildesheim (r/ra). Als Mátine-Lesung im LyrikPark wird der international renommierte Prof. Dr. Paul U. Unschuld aus seinen hochaktuellen Werken „Ware Gesundheit – Das Ende der klassischen Medizin“ und „Die Ärztin und der Maler“ lesen. Die Lesung findet am Sonntag, 15. Juli, um 11 Uhr (Einlass 10.30 Uhr) auf dem Marienfriedhof statt.
Der erste Teil der Lesung „Ware Gesundheit – Was ist Medizin?“ zeichnet die Geschichte des Konzepts einer „Volkskrankheit“ nach. Dieser Teil identifiziert den Holocaust als einen perfersen Höhepunkt des Bemühens, den „Volkskörper“ nicht nur von pathogenen Mikroorganismen, sondern auch von Menschen zu „reinigen“, die als „Volkschädlinge“ identifiziert wurden. Der zweite Teil der Lesung bietet einen Ausschnitt aus dem Buch „Die Ärztin und der Maler“. Er behandelt die Geschichte der jüdischen Ärztin Hedwig Danielewicz, die als eine der ersten Frauen in Deutschland ein Medizinstudium absolvierte. Jedoch erfuhr sie in der Zeit des Nationalsozialismus gesellschaftliche



Paul U. Unschuld

und berufliche Ausgrenzung. Schließlich wurde sie deportiert und in Minsk ermordet. Prof. Dr. Unschuld ist Direktor des Horst-Görtz-Stiftungs-Instituts für Chinesische Lebenswissenschaften an der Charité in Berlin. Seine Werke wurden bereits in mehr als 20 Sprachen übersetzt.
Karten für die Lesung gibt es zum Preis von 19,70 Euro in den Ticketshops der HAZ in Hildesheim, Bad Salzdetfurth und Sarstedt. Exklusiv für Abonnenten verlost die HAZ fünfmal zwei Freikarten.
Dazu muss folgende Frage richtig beantwortet werden:
Aus welchem Buch liest Prof. Unschuld im zweiten Teil der Veranstaltung?
1. Der alte Mann und das Meer
2. Die Ärztin und der Maler
3. Der Engel mit dem Flammenschwert
Wer die richtige Antwort kennt, sollte bis zum 10. Juli die Hotline 01 37 / 8 00 77 01 wählen. Ein Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom kostet 50 Cent, Mobilfunkpreise können abweichen. Die Gewinner werden am 11. Juli in der HAZ veröffentlicht.

Mobil mit dem Ferienticket

Hildesheim (r/ra). Auch in diesem Jahr gibt es wieder das SchülerFerienTicket für Niedersachsen und Bremen, mit dem Schüler für die Dauer der sechswohigen Sommerferien vom 21. Juli bis zum 2. September mobil sind. Das SchülerFerienTicket kann zusammen mit einem Wertscheckheft und einem Informationsblatt im Kundencenter der Verkehrsbetriebe in der Schuhstraße, in vielen Vorverkaufsstellen des Stadtverkehrs Hildesheim oder bei den Fahrern des Regionalverkehrs (RVH) erworben werden.
Mit dem Ticket können Niedersachsen und Bremen während der Sommerferien erneut auf ganz einfache Art und Weise kennengelernt werden. Für nur 29 Euro sind die Schüler mit Bus & Bahn mobil: Gemeinsam reisen, andere Städte und Regionen besuchen, zum Strand an die Nordsee, Vergnügungsparks erleben - es gibt viele Möglichkeiten.
Bereits zum 22. Mal bieten über 100 Verkehrsgesellschaften in Niedersachsen und Bremen dieses gemeinsame tarifliche Sonderangebot an. Das Ticket kann auf fast allen Bus- und Stadtbahnlinien der Verkehrsgesellschaften und für alle Züge des Nahverkehrs eingesetzt werden.
Es gilt für alle Schüler in Vollzeitunterricht bis einschließlich 22 Jahren (das Alter bei Ferienbeginn ist entscheidend) und ist nicht übertragbar. Schüler ab dem Alter von 16 Jahren müssen einen Berechtigungsnachweis bei den Fahrern mit Bussen und Bahnen bei Kontrollen zusätzlich vorlegen können. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.schuelerferienticket.de.
Exklusiv für Abonnenten verlost die HAZ fünf SchülerFerienTickets. Dazu



Gemeinsam reisen macht Spaß.

muss folgende Frage richtig beantwortet werden:
Für welche Bundesländer gilt das SchülerFerienTicket?
1. Niedersachsen und Bremen
2. Niedersachsen und Sachsen-Anhalt
3. Niedersachsen und Hessen
Wer die richtige Antwort kennt, sollte bis zum 10. Juli die Hotline 01 37 / 8 00 77 02 wählen. Ein Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom kostet 50 Cent, Mobilfunkpreise können abweichen. Die Gewinner der Karten werden am 11. Juli in der HAZ veröffentlicht.

Karten für Uwe Steimle und Dieter Thomas Kuhn & Band

Hildesheim (r/ra). Exklusiv für Abonnenten hat die HAZ Karten für die Kabarettveranstaltung mit Uwe Steimle verlost, die im Rahmen des LyrikParks am Freitag, 13. Juli, 20.30 Uhr, auf dem Marienfriedhof in Hildesheim stattfindet. Folgende HAZ-Leser haben je zwei der

Karten gewonnen (Lösung: Polizeiruf 110-Kommissar: Klaus Kronhardt (Algermissen), Alfons Runge, Alexandra Tacke (beide Hildesheim), Horst Engelke, Heidrun Hettling (beide Bad Salzdetfurth).
Ebenfalls exklusiv für Abonnenten hat

die HAZ Karten für das Kultkonzert von Dieter Thomas Kuhn & Band am Sonnabend, 14. Juli, 20 Uhr, auf der Parkbühne Hannover verlost. Je zwei Karten gehen an folgende HAZ-Leser: Dennis Stolte, Michaela Assert, Waltraud Gerlach, Angelika Bertram (alle Hildesheim),

Margarete Klages (Bad Salzdetfurth).
Die Karten können bis zum 12. Juli gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises und einer Unterschrift im ServiceCenter der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung in Hildesheim, Rathausstraße 18 - 20, werden.

Ihr Horoskop

Widder 21.3.-20.4. Weil Sie sich zuletzt doch noch ein bisschen übernommen haben, dürfte es nicht so ganz einfach sein, die Sache zu einem guten Ende zu bringen. Trennen Sie Unwichtiges sowie Wichtiges.
Stier 21.4.-20.5. Wenn Sie sich schlicht und einfach ganz auf Ihren Verstand verlassen, bleibt Ihnen jeder Liebeskummer erspart. Doch Hand aufs Herz: ist es nicht viel schöner, auf das Gefühl zu hören?
Zwillinge 21.5.-21.6. Dass Sie sich in den vergangenen paar Tagen übermäßig viel zugemutet haben, dürfte ja wohl kein Geheimnis mehr sein. Darum verbietet sich die Übernahme weiterer, größerer Aufgaben.
Krebs 22.6.-22.7. In den vergangenen Tagen sind Sie dem Glück oftmals vergeblich nachgegangen. Jetzt aber wird Ihnen der richtige Weg gezeigt. Vergessen Sie aber nur nicht, sich dafür herzlich zu bedanken.
Löwe 23.7.-23.8. Hüten Sie sich heute bitte davor, anderen Menschen etwas vorzuwerfen. Man könnte es Ihnen nur zu schnell in gleicher Münze zurückzahlen! Bekanntlich ist ja wirklich niemand perfekt.
Jungfrau 24.8.-23.9. Nachgeben sollte für Sie kaum in Betracht kommen, denn bis hierher haben Sie es jetzt schon geschafft. Da dürfte wohl der Rest des Weges im Grunde nur noch eine Bagatelle sein.

Waage 24.9.-23.10. Was es Ihnen tatsächlich einbringen wird, wenn Sie Ihren Plan durchführen, vermag jetzt natürlich noch niemand zu sagen. Aber die Ansatzpunkte lassen Sie zumindest etwas Gutes erahnen!
Skorpion 24.10.-22.11. Heute dürfte sich endlich zeigen, dass Sie sich in den letzten Tagen nicht nur vergebens abgemüht hatten! Die ersten Erfolge nämlich stellen sich ein, und manch einer wird sich wundern.
Schütze 23.11.-21.12. Ganz offensichtlich haben Sie ohne die Unterstützung anderer einen Weg aus der Sorge, die Ihnen zu schaffen machte, gefunden. Bald wird sich zeigen, dass Sie klug gehandelt haben.
Steinbock 22.12.-20.1. Es mag nun zu Turbulenzen und einigen Überraschungen kommen, die Ihnen nicht immer sehr angenehm sein dürften. Zum Glück jedoch sind Sie gefestigt genug, und reagieren richtig.
Wassermann 21.1.-19.2. Ein Mensch, den Sie völlig vergessen hatten, taucht wieder auf und macht Ihnen ein fast sensationell zu nennendes Angebot. Lehnen Sie aber ab: Sie könnten damit anderen sehr weh tun.
Fische 20.2.-20.3. In der jüngsten Vergangenheit hat man Ihnen wohl die eine oder andere seelische Wunde zugefügt. Aber Sie dürfen aufpassen: jemand reicht Ihnen nun endlich höchst wohlthuende Pflaster!

Schwedenrätsel

Table with 7 columns: Staat im Vorderen Orient, Himmelsrichtung, skandinavische Hauptstadt, Kampf unter Völkern, russisch: hundert, Lichtspieltheater, früher Lebensabschnitt, Metalle verbinden. Includes clues like 'Kerbtier', 'span. Volkstanz', 'Spielkartenfarbe', 'erforderlich', 'Zweig des Weinstocks', 'zum Altertum gehörend'.

Sudokurätsel

Sudoku grid with numbers 6, 8, 4, 5, 9, 6, 7, 3, 6, 3, 9, 5, 8, 7, 9, 4, 9, 4, 8, 6, 6, 5, 8, 7, 1, 5, 7, 6, 7, 9, 9, 6.

Kammrätsel

Word search grid with letters G, D, T, I, N, T, M, O, W, T, E, B, E, R, E, W, U, R, A, N. Includes clues like 'Tragen Sie fünf Wörter der nachstehenden Bedeutungen senkrecht in das Diagramm ein...'.